

Ressort: Gesundheit

Streit um Arzt-Wartezeiten: Spahn sieht Patienten hinter sich

Berlin, 28.08.2018, 16:53 Uhr

GDN - Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) sieht sich im Streit um Wartezeiten bei Arztterminen durch die neue Patientenbefragung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) bestätigt. Die Umfrage zeige, dass daran gearbeitet werden müsse, dass Patienten so schnell wie nötig einen Arzttermin bekommen, sagte Spahn dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Mittwochausgaben).

"Deshalb wollen wir die Sprechstundenzeiten ausweiten, die Terminservicestellen ausbauen und Mehrleistung von Ärzten belohnen." Eine gute Versorgung der Patienten gehe nur zusammen mit den Ärzten, nicht gegen sie: "Deswegen wollen wir hier an einem Strang ziehen." Laut einer neuen KBV-Umfrage muss etwa jeder Dritte in Deutschland länger als drei Wochen auf einen Facharzt-Termin warten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111016/streit-um-arzt-wartezeiten-spahn-sieht-patienten-hinter-sich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com